Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord

TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 : KSG Haunedorf III
Samstag, 02.03.2024, 18:00 Uhr

Keller macht den Sack zu

Als Dirk Keller sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die KSG Haunedorf III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die KSG Haunedorf III meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Dirk Keller, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schmitt / Keller und Nüchter / Ries, die Schmitt / Keller letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Post / Mühlenberg wehrten eine 1:0 Satzführung von Schulze / Grünkorn ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Hasenau / Christ bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Mehler / Mehler. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Markus Schmitt gegen Stephan Ries, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Recht kurzen Prozess machte wenig später dagegen Dirk Keller beim 3:0 mit Stefan Nüchter. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Post gegen Carsten Schulze nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 9:11, 11:8, 11:8 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Arthur Mühlenberg gegen Martin Mehler, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Otto Hasenau hatte danach gegen Oliver Grünkorn, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:6, 11:9, 11:1 dagegen wenig Probleme. Martin Christen bekam es nun mit Tim Mehler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Martin Christen am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Christ endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Die richtige Taktik hatte Markus Schmitt beim 3:0-Erfolg gegen Stefan Nüchter ab dem ersten Ballwechsel. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Dirk Keller danach gegen Stephan Ries. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:3 für Keller und 3:4 für Ries seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 die Halle.

Nach diesem Sieg des TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 geht es nun im nächsten Spiel am 09.03.2024 gegen den TV 1924 Dipperz II, während die KSG Haunedorf III am 14.03.2024 gegen den SV Germ Kirchhasel 1919/61 antritt.

Statistik:
TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989
Doppel: Schmitt / Keller 1:0, Post / Mühlenberg 1:0, Hasenau / Christen 1:0
Einzel: M. Schmitt 1:1, D. Keller 2:0, T. Post 1:0, A. Mühlenberg 0:1, O. Hasenau 1:0, M. Christen 1:0
KSG Haunedorf III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Schulze / Grünkorn 0:1, Nüchter / Ries 0:1, Mehler / Mehler 0:1
Einzel: S. Nüchter 0:2, S. Ries 1:1, M. Mehler 1:0, C. Schulze 0:1, T. Mehler 0:1, O. Grünkorn 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").